

**Theater der Stadt Leipzig.**

Heute, den 2. August: Die beiden Schützen, komische Oper von Lorzing.

**Dampfwagenfahrten nach Althen**

heute, Mittwoch den 2. August, um 12 $\frac{1}{2}$ , 4, 5 $\frac{1}{2}$   
und 7 Uhr.

**Das Naturalien-Cabinet von Fr. Schulz**

ist täglich von 9—12 und 1—6 Uhr zu sehen. Billets à 6 Gr.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 1 Thlr., und Kinderbillets à 2 Gr., sind bei Herrn Samuel Ritter im grossen Reiter parterre zu lösen.

Bekanntmachung. Den 3. August halten wir unsern Aufzug und unser Fischer-Stecken auf der grossen Funkenburg. Die Fischer-Innung.

So eben ist erschienen und in allen Buchhandlungen in Leipzig vorrätzig:

**P r e d i g t**

bei dem

**A n t r i t t e s e i n e s A m t e s**

am 8. Sonntage nach Trinitatis,

gehalten von

**M. Rudolph Richard Fischer,**

Archidiaf. an der Nicolaskirche in Leipzig.

Gehet 3 Gr.

Altenburg, den 31. Juli 1837.

H. A. Pierer.

Anzeige. So eben kam uns von Schleiz zu:

Kurze Beschreibung der grossen Feuerbrunst, welche am 3. Juli 1837 die Stadt Schleiz zerstörte. Von mehreren Augenzeugen entworfen. Preis 1 Gr., die wir zum Besten einer durch den Brand verunglückten Familie verkaufen. — Das Unglück war zu schrecklich, als daß es nicht Jedem interessiren sollte, etwas Näheres davon zu erfahren und zugleich dadurch einer unglücklichen Familie auf so leichte Art wieder zu Brot zu verhelfen.

Leipzig, den 29. Juli 1837.

Reinsche Buchhandlung.

**B e k a n n t m a c h u n g .**

Einem resp. Publicum mache ich hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich so eben ein bedeutendes Sortiment von schönen und ganz billigen Stickmustern erhielt.

Wilh. Alex. Künzel, Grimma'sche Gasse, unter dem Fürstenthause.

Empfehlung im modernen Aufstecken der Vorhänge von Ch. Schütz, Klostersgasse Nr. 161, 4 Treppen hoch.

Empfehlung. In der Reichsstrasse Nr. 507, 4 Treppen hoch, werden vermittelst einer Glättmaschine Kleider, Sommerbeinkleider, bunte Gardinen, Stuhlkappen u. s. w. geblättet; auch befindet sich daselbst die Gerb- und Knüffelmachine, so wie jede Arbeit in feinem Waschen und Platten schnell und billig besorgt wird.

Handlungs-Bücher, Rechnungen, Tabellen ic. linirt mit allen Tinten oder Bleistift ganz gut u. billigt G. Frenzel, neue Pforte Nr. 659 alter Neumarkt. Linienblätter à 1 Gr. vorrätzig.

Anzeige. Die Buchdruckerei von C. G. Raumann befindet sich von heute an auf dem alten Neumarkt, dem Mittelgebäude des Paulinums gegenüber, und versäumt nicht, sich auch in diesem Locale allen werthen Geschäftsfreunden, wie einem hochgeehrten Publicum fernerhin bestens zu empfehlen.

Leipzig, den 1. August 1837.

Wohnungs-Anzeige. Meine Wohnung ist von jetzt an in der 1. Etage des Herrn Stadtrath Kneifel gehörigen Hauses, Petersstrasse Nr. 72. Mit dieser Anzeige verbinde ich die Bemerkung, daß ich zu jeder Messe bestimmt daselbst anzutreffen bin, ausserdem aber eben daselbst alle Bestellungen angenommen und an mich befördert werden.

Dresden und Leipzig, den 1. August 1837.

Dr. Ernst Baumann,  
Hofrath und K. S. Leibwundarzt.